



**FSR-Kom**

**Sprechende**

Carl-Zeiss-Straße 3  
07743 Jena

Willi Kröning  
Tom Schulze

sprecher@fsrkom.uni-jena.de

Jena, 08. November 2023

**Stellungnahme: Fachschaftsräte bestürzt über Abwahl des Kassenverantwortlichen des Studierendenrats**

Der Studierendenrat (StuRa) der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat in seiner Sitzung den bis dahin amtierenden Kassenverantwortlichen, Samuel Ritzkowski, ohne einen Ersatz abgewählt. In der Folge, besteht das Kassenteam jetzt nur noch aus einem stellvertretenden Kassenverantwortlichen, der seinerseits erst seit dem 07.10.2023 amtiert.

Wir, die Fachschaftsräte, sind über diesen Vorgang bestürzt. Nach einer Vielzahl von personellen Wechseln bei den StuRa-Finanzen und mehreren Haushaltssperren, in denen wir keine Gelder für vielfältige Projekte des studentischen Lebens in Jena ausgeben werden konnten, ist in den letzten Monaten eine gewisse Normalität in der Finanzverwaltung eingeleitet. Zwar wurden Anträge häufig sehr spät bearbeitet und es kam teilweise zu erheblichen Verzögerungen, aber zumindest konnten Projekte angestoßen und umgesetzt werden.

Durch die aktuellen Entwicklungen wird diese Normalität gefährdet. Es ist den Fachschaftsräten nicht ersichtlich, wie die StuRa-Kasse mit der jetzt verbleibenden Besetzung von einer, sich in der Einarbeitung befindlichen Person, auf dem bisher gewohnten Niveau weiterarbeiten soll, was die Planung von Projekten für die Studierenden nahezu unmöglich macht.

Die Abwahl des bisherigen Kassenverantwortlichen des StuRas ohne Aufstellung eines Ersatzkandidaten empfinden wir als höchst fahrlässigen Eingriff in unsere Handlungsfähigkeit. Es ist uns nicht ersichtlich, welche Vergehen des bisherigen Kassenverantwortlichen diesen Eingriff rechtfertigen sollen.

Wir fordern den StuRa auf, die Gründe für die Abwahl darzulegen, schnellstmöglich die Handlungsfähigkeit der StuRa-Finanzen wiederherzustellen und in der Zukunft bei Entscheidungen ähnlichen Ausmaßes die Fachschaftsräte im Vorfeld zu benachrichtigen und weitestmöglich einzubinden, sowie bei zukünftigen Entscheidungen mit Auswirkungen auf die gesamte Studierendenschaft auch deren Interessen zu beachten und sich nicht von persönlichen Befindlichkeiten leiten zu lassen.

Fachschaftsräte-Kommunikation der FSU Jena